

## III.

3. Die Königliche Staatsregierung möge die Beseitigung der Schlagbäume anordnen und dieselben durch eine an jeder Haltestelle während der Nacht über die Straße hängende Laterne ersetzen lassen.

von Nostitz.

## IV.

Um die Einnahmen aus den an den Chausseen befindlichen Obstbäumen zu erhöhen, beantragt die Kammer, daß künftig bei den Obstverpachtungen keine Bevorzugung der Chausseewärter mehr stattfinden möchte.

von Schönberg.

## CI.

## Beilage zum Protokoll vom 13. Februar 1868.

- Nr. 1082. Protokollertract der ersten Kammer, die Berathung über die Petitionen Döhler's und Adler's in Lengenfeld, eine Kellerentschädigung betreffend.
- = 1083. Desgleichen, die Berathung über die Petition des Stadtraths zu Lengenfeld, das dasige Amtsblatt betreffend.
- = 1084. Desgleichen, die Berathung über Abtheilung E. des Ausgabebudgets, das Finanzdepartement betreffend.
- = 1085. Desgleichen, die Berathung über den Gesetzentwurf, die Verhütung und Tilgung der Kinderpest ic. betreffend.
- = 1086. Desgleichen, die Berathung über das Königliche Decret, die Entwürfe einer bürgerlichen Proceß-, Gerichts- und Concursordnung betreffend.
- = 1087. Desgleichen, den Vortrag der Ständischen Schrift über die Petition Döhnert's und Genossen zu Conradsdorf, Hüttenrauchschäden betreffend.
- = 1088. Der Vorstand des Fabrik- und Handelsstandes zu Meerane, Richard Hesse, übersendet 80 Abdrücke einer Petition an das Königliche Finanzministerium, Wechselstempel betreffend, zur Vertheilung in der Kammer.
- = 1089. Herr Abgeordneter Melzer bittet um Urlaub vom 17. Februar bis zum 15. März a. c.
- = 1090. Beitrittsklärung Walther's in Chemnitz und Genossen,
- = 1091. desgleichen Wendler's in Oberwiesenthal und Genossen zu der Petition Fritzsche's in Chemnitz und Genossen, die Gewerbegegesnovelle betreffend.